



674 junge Menschen starten deutschlandweit mit Continental in den Beruf

674 junge Menschen starten deutschlandweit mit Continental in den Beruf. Ausbildungsbeginn an 33 Continental-Standorten in 43 Perspektivfeldern in Hannover, 30. August 2013. Im August und September beginnen bei Continental deutschlandweit 674 junge Menschen ihre Ausbildung - so viele wie noch nie zuvor. Vor zehn Jahren starteten 293 Auszubildende in ihr Berufsleben, im vergangenen Jahr waren es bereits 658. Beim internationalen Automobilzulieferer, Reifenhersteller und Industriepartner absolvieren deutschlandweit derzeit mehr als 2.000 junge Menschen ihr duales Studium bzw. ihre Berufsausbildung. In insgesamt 22 Ausbildungsgängen und 23 dualen Studiengängen an 33 Continental-Standorten starten sie als "ContiAzubis" und "ContiBachelors" in den Beruf. Zusätzlich fördert der internationale Automobilzulieferer deutschlandweit 13 Jugendliche mit einer einjährigen Einstiegsqualifizierung. "Unsere ContiAzubis und ContiBachelors sind die Fachkräfte von morgen. Auf diese Qualität aus dem eigenen Haus setzen wir insbesondere im internationalen Wettbewerb. Außerdem planen wir, zusätzlich auch in diesem Jahr weltweit wieder mehrere Tausend Hochschulabsolventinnen und -absolventen sowie Young Professionals einzustellen", sagte Personalvorstand Elke Strathmann. Seit dem 1. Januar 2013 haben deutschlandweit alle Auszubildenden sowie dual Studierende nach erfolgreichem Abschluss ihrer Ausbildung grundsätzlich einen Anspruch auf einen festen Arbeitsvertrag beim internationalen Automobilzulieferer. Nach Möglichkeit werden die Ausgebildeten an ihrem jeweiligen Ausbildungsstandort übernommen. Für den Fall, dass in Folge der Beschäftigungslage bzw. des Personalbedarfs am Heimatstandort eine Übernahme in eine ausbildungsadäquate Tätigkeit zunächst nicht möglich sein sollte, wird den Ausgebildeten eine unbefristete Übernahme an einem anderen Standort und/oder in Teilzeit angeboten. Am Continental-Standort Hannover starten jetzt 91 Schulabgängerinnen und Schulabgänger in ihre Ausbildung in 15 verschiedenen Berufen und kaufmännischen und technischen dualen Studiengängen. Ein Großteil der "Neu-Continentäler" wird eine Ausbildung beginnen: 41 gewerblich-technische und neun kaufmännische "ContiAzubis" fangen beim internationalen Automobilzulieferer in Hannover an. Dazu kommen 41 "ContiBachelor" sowohl im kaufmännischen als auch im gewerblich-technischen Bereich. Zum elften Mal in Folge bietet Continental auch dieses Jahr im Projekt "Integration in den Beruf" eine Einführung in die Arbeitswelt an. In Hannover wird mit diesem Projekt vier jungen Erwachsenen, die noch nicht in vollem Umfang für eine Berufsausbildung geeignet sind, der Einstieg in die Arbeitswelt erleichtert. Die jungen Erwachsenen werden ein Jahr lang in verschiedenen Bereichen des Unternehmens voll integriert und lernen so den beruflichen Alltag kennen. So haben sie die Möglichkeit, ihre Ausbildungs- bzw. Berufsreife weiter zu entwickeln und unter Beweis zu stellen und die Chance nach diesem Einführungsjahr einen Ausbildungsplatz bei Continental zu bekommen. Das Projekt wurde 2006 mit dem "Deutscher Förderpreis Jugend in Arbeit" ausgezeichnet. Gesa Krüger, Pressesprecherin bei Continental AG, Vahrenwalder Str. 9, 30163 Hannover, Telefon: +49 511 938-1640, Fax: +49 511 938-1016, E-Mail: gesa.krueger@conti.de

Pressekontakt

Continental AG

30165 Hannover

gesa.krueger@conti.de

Firmenkontakt

Continental AG

30165 Hannover

gesa.krueger@conti.de

Unsere Welt sind hoch entwickelte, intelligente Technologien für die Mobilität der Menschen, den Transport ihrer Materialien und Stoffe sowie die Übertragung ihrer Daten. Wir wollen auf jedem unserer Märkte und für jeden unserer Kunden die beste Lösung bereitstellen. Auf diese Weise werden wir von allen unseren Bezugsgruppen (Stakeholdern) als ihr im höchsten Maße zuverlässiger und geschätzter Partner wahrgenommen, der den höchstmöglichen Wert schafft.